

Wer sein Kind liebt...

Ein Abend mit **Franziska Klinkigt** und **Bertrand Stern**
(Vortrag & Diskussion)

am Montag, 20. Juni 2016, 19.00 Uhr

in der Begeisterungswerkstatt
1060 Wien, Sonnenuhrgasse 2 (Souterrain)

Welche Gestaltung finden wir für Beziehungen zu heranwachsenden Menschen, wenn sie von Liebe geprägt sind? Und welche, wenn diese Liebe durch Angst getrübt ist? Wir nehmen wahr, dass die vielfältigen Formen von offener und heimlicher Gewalt gegenüber jungen Menschen meist auf Angst beruhen. Mit Sorge beobachten wir den Umgang mit dem Thema zwischen-generationeller Gewalt in unserer Gesellschaft und den Umgang mit Heranwachsenden überhaupt! Welche Folgen hat das Bekenntnis zur Liebe für die Frage der sogenannten Erziehung, der Bildung sowie der ganzen Lebensgestaltung?



Beitrag: 14€ - VVK 12€

Die zwei Referenten des Abends ergänzen sich:

* Die Diplom-Psychologin **Franziska Klinkigt**, Gießen, erforscht in ihrem soeben erschienenen Buch: *Wer sein Kind liebt... – Theorie und Praxis der strukturellen Gewalt* (tologo verlag, Leipzig) die Möglichkeiten eines Ausbruchs aus den üblichen Fallstricken der Normen.

Sie hat einen Aufruf verfaßt:
„**Gewalt? Ohne mich!**“ (www.gewaltohnemich.de).

www.franziskaklinkigt.de

* Seit etwa fünf Jahrzehnten beschäftigt sich **Bertrand Stern**, Siegburg, als zivilisationskritischer Philosoph mit Fragen um das Leben des Menschen sowie mit Aspekten des Respekts vor seiner Würde und in dem Zusammenhang auch mit dem Ausbruch aus der Beschulung in Deutschland. U.a. widmet sich sein Buch *Frei Sich bilden. Entschulende Perspektiven* (tologo verlag, Leipzig) diesem Thema.

www.bertrandstern.de

Freilerner.at

Netzwerk der Freilerner

Verein zur Förderung
freier und selbstbestimmter Bildung

Auskunft/Anmeldung unter:
"veranstaltungen@freilerner.at"

sowie

Sigrid Haubenberger-Lamprecht
Tel. 01/5454904 (abends)